Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 43

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die naturfrisch duftende
Sibo Toilettenseife

Was sagt die Waage?

Wenn Sie zu schwer sind, an Fettleibigkeit, Fettansatz und deren Folgen leiden, so machen Sie eine Kur mit dem unschädlichen Entfettungstee-Rophaien, es wird Ihnen alle Tage leichter. In Karton zu Fr. 1.80; Kurkarton Fr. 3.50. Auch in *Tabletten-Form* erhältlich bei gleich guter Wirkung und einfacher Anwendung.
Per Glas Fr. 2.40, Kurglas Fr. 6.—. In Apotheken und Drogerien. - Diskreter Postversand durch das *Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 8.*

Die entstellenden Sommersprossen
sind der heimliche Kummer mancher Frau.

Zanders Osiris-Sommersprossen-Crème
in Verbindung mit Osiris-Sommersprossen-Seife läßt sie in kurzer Zeit **restlos verschwinden** und schafft reine weisse Haut.

Zanders Osiris-Sommersprossen-Crème Topf Fr. 2.50
Zanders Osiris-Sommersprossen-Seife Stück Fr. 1.25
Prompt. Postvers. durch **L. Zander,** Schwanenapoth., **Baden 6**

Neue Gebisse
naturgetreu und haltbar in
1 Tag Fr. 50.— 80.—
Etwas ganz Neues!
Sehr leichte Gebisse aus neuartigem Material (kein Kautschuck) naturfarbig **unerreicht schön** und haltbar
ZAHNPRAXIS Mühlebachstr. 28
Dr. med. dent. W. E. Hüni **ZÜRICH**

Schöne Büste!

Büsten-Elixier
Ein neues kosmet. Präparat zur Verschönerung des weibl. Körpers ist das echte Büstenwasser **«Eau de Beauté Samaritana».** Das Präparat wirkt durch wiederholte Massage **überraschend,** ist in keiner Weise gesundheitsschädlich u. kann daher ohne Bedenken angewendet werden. Preis pro Flasche Fr. 6.50.
F. Kaufmann, Zürich
Kasernenstrasse 11 / Tel. 32.274
Auf Wunsch versende meine reichh. Preisliste über Schönheits- und Färbemittel, ebenfalls meine Spezial-Liste No. 9 über Sanitäts- u. Gummiwaren franko.

Verlangen Sie den frischen, guten
24er Tabak
40 Cts. 50 Gramm

Die Frau

Der Schlüssel

Tragödie

Ort: Zweizimmerwohnung in einem Doppelwohnhaus

Personen:
Herr Knüsli
Frau Knüsli

Zeit: Abends, 5 Minuten vor 7 Uhr

Frau Knüsli: I gang no schnäll in d'Metzg, i bruuch dänk kei Schlüssel znäh.

Herr Knüsli (unwillig von der Zeitung aufblickend): Was seisch?

Frau Knüsli: I ha gseit i gieng no schnäll in d'Metzg, du blibsch jo do. (Leichtes Erzittern der Stimme aus Aerger des nochnals Gefragtwerdens.)

Herr Knüsli: Vorläufig joo, i mues dno au no öppis goge bsorge.

Frau Knüsli: Jä waas jetz, bisch do oder gosch furt?

Herr Knüsli: (schwieriges Regieproblem: das langsame Anschwellen der Zornesader)
Jetz loh mi emoll die Zytig läse, jetz bini ämmel no do.

Frau Knüsli (abschätzig): Das gsehn'i dänk, aber wemme di öppis froggt . . .

Herr Knüsli: Was witt eigetlig wüsse???

Frau Knüsli (stoisch): I frogg di jetz zem zähtemoll, ob i mues dr Schlüssel mitnäh oder bisch do wenni kumm?

Herr Knüsli: Wenn kunnsch?

Frau Knüsli: Wie wett ich das wüsse.

Herr Knüsli: Also, drno nimm doch ums Himmels Wille dä Schlüssel mit, de treisch jo nit schwer dra.

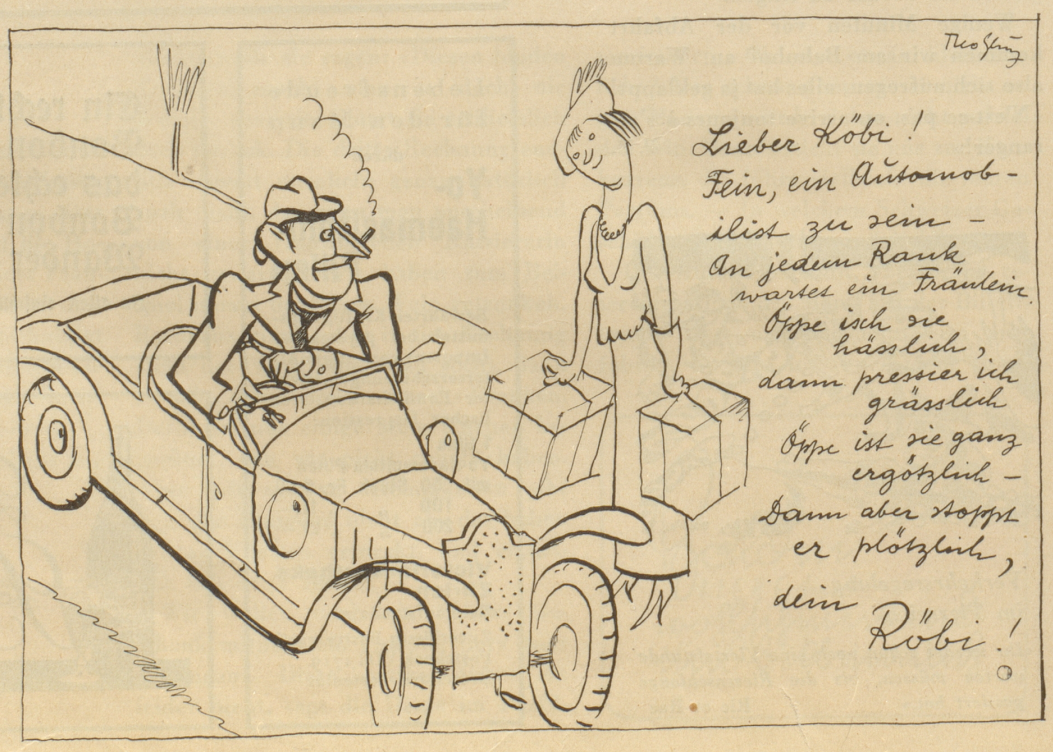
Frau Knüsli: Jetz isch d'Metzg zue, mr chönne jetz d'Härdöpfel ohni Wurschtsalat ässe, me sott euch numme nie öppis frooge.

Vorhang. Hascha

Im Kino

Ich sitze im Kino. Das Drama auf der Silberleinwand nähert sich dem Höhepunkt. Der flotte Ingenieur, der die tropischen Petroleumquellen bemuttert, ist unvermeidlich abberufen worden; er hin-

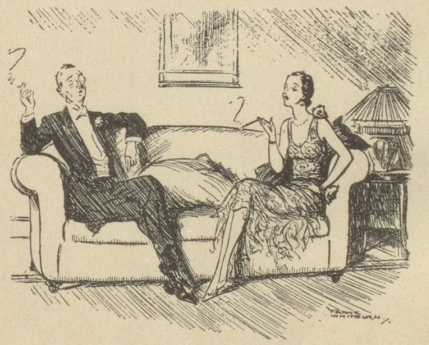
Röbi hat Chancen



von Heute

terlässt seine schöne Braut aus Newyork unter dem zweifelhaften Schutze des Erzhalunken, der sich während des Meisters Abwesenheit besäuft.

Ein plötzliches Gewitter bringt sinthflutähnlichen Regen, die junge Dame fürchtet sich, da sie nur dünne Seidenpyjamas trägt, und sucht des Halunken Schutz. Statt dessen offeriert er ihr seine nicht



«Gott sei Dank, mich hat noch keine Frau zum Narren gemacht!»
«Oh, erzählen Sie mir, wer es denn war?!» London Opinion

mehr ganz frische Leidenschaft, und entsetzt jagt die Unverstandene in den Sturm hinaus, wo sie in einer Pfütze voll Oel und Regenwasser zusammenbricht, der Lüstling hinter ihr her, er reisst sie grinsend an sich, und trägt sie ins Haus zurück, aus dessen Dunkel die zuckenden Blitze ihr elegantes und sauberes Schlafzimmer erleuchten.

Mit stieren Blicken steuert der Besoffene mit seiner triefenden Beute darauf los, da . . .

. . . Da ertönt hinter mir eine entrüstete Hausfrauen-Stimme:

«Aber nei au, grad uf de frisch wiess Bettazug ane» . . . Mau

Lisabet vo Boltigen

Schweinebraten machte sie, nicht zu sagen. Die Jagdstiefel des Herrn Doktor glänzten wie geschliffene Kohlen, aber die übertünchte Höflichkeit des Europäers vermochte niemand ihr beizubringen.

Frau Doktor feierte ihren Geburtstag im Kreise älterer Freundinnen. Es klopfte. Lisabet (von Boltigen) stand unter der Türe und winkte eifrig. «Jumpfer Lea», sagt sie zur Tochter des Hauses, «Ihne Ihre Karessant isch dusse. Söll er ine cho, oder si z'viel Lüüt da?» L.

Dialog im Hausgang

Kommt letzthin ein Radiohändler zu uns; die Mutter geht an die Haustür, fragt was er wünscht.

Der Händler: «I mecht Sie froge, ob Sie villicht scho e Radio händ?»

Die Mutter zetert: «Nä, nei, mir wänd kei Radio, de Ma chunnt vill i de Wirtschafte umenand und ghört dört überall Musigg, und wenn er z'Obe heichunnt denn hät er gärn Rueh!»

Kommt der Vater ahnungslos aus der Stube. Der Händler überfällt ihn mit der gleichen Frage.

«Nei dankschön, i ha scho gnueg Radio, wenn i z'Obe heichumm.»

Esch

Das kluge Kind

Mein Töchterchen (5 Jahre) erzählt, was es über die Erschaffung der Welt weiss: «Also zerscht hätt de lieb Gott d'Adam und d'Eva gmacht und dänn mich und dann alli andere Lüt.» Dresi

Phoenix-Sohlen

Die mit einem **Desinfektionsmittel imprägnierte Phönix-Einlage-Sohle** schafft allen an Fußschweiß oder Fußkälte Leidenden eine große Erleichterung, hält nach Ausspruch der Aerzte **die Füße angenehm trocken und warm** und gewährt ein Höchstmass an Sauberkeit und Hygiene. Schuhe und Strümpfe werden geschont und erlangen erhöhte Haltbarkeit. Mit Phönix-Sohlen laufen Sie leicht und angenehm.

Verlangen Sie unverbindlich Gratismuster unter Angabe Ihrer Schuhnummer bei der **La Medicalia S.A., Basel (N).**

10 Paar Sohlen nur Fr. 1.50

in Drogerien und Sanitätsgeschäften.

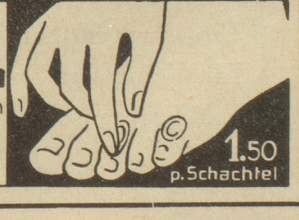
Frauen
welche an Nervenschwäche

Hystero-Neurasthenie, nervösen Herzbeschwerden, Begleiterscheinungen und Folgen des Klimakteriums, Ausflüssen, Nervenschmerzen und Nervosität leiden und geheilt sein wollen, schicken ihr Wasser (Urin) an das **Medizin- u. Naturheilinstitut Niederurnen** (Ziegelbrücke). Gegründet 1903.

Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

Scholl's Zino-pads

beseitigen rasch und sicher
Hühneraugen
Hornhaut u. Ballen
in allen Apotheken Drogerien u. Scholl-Depots erhältlich



1.50 p. Schachtel

Sie tragen Ihre Kleider doppelt so lange,

wenn Sie sie durch uns chemisch reinigen oder färben lassen.
Werfen Sie deshalb abgetragene Kleider nicht weg. Ob sie von Wolle, Baumwolle oder Seide sind, wir machen sie Ihnen wieder wie neu.
Dabei zahlen Sie zum Beispiel für die Reinigung eines **Herren-Anzuges** nur **Fr. 8.— bis 8.50.**
Umfärben von Kleidern aller Farben ohne etwas aufzutrennen. Färben von Trauer-Kleidern innert zwei Tagen.

Grosse Färberei Murten A.-G., Murten